



Staatssekretär

Liebe Schülerinnen und Schüler,

als ich vor wenigen Wochen zusammen mit dem Umweltminister und den verantwortlichen Lehrkräften an Eurer Schule einen Baum für Euer Auwald-Projekt gepflanzt habe, hätte ich gern die Gelegenheit genutzt, auch mit Euch und Ihnen zu sprechen. Aber Ihr wart fleißig dabei, mehr als 10000 kleine Bäume zu pflanzen, und hattet natürlich keine Zeit, bei einem Pressetermin einfach herumzustehen. Ihr habt nicht „symbolisch“ gepflanzt, wie wir Erwachsenen, sondern richtig. Meine Tochter würde sagen: „in echt“. Damit habt Ihr gezeigt, dass Ihr die Prioritäten richtig setzen könnt. Ich konnte das nur zur Hälfte: Denn mit meinem symbolischen Spatenstich wollte ich Euch und Eure Schule unterstützen und aller Welt zeigen, wie toll Ihr seid. Aber ich wollte auch Euch persönlich danken - und dazu bin ich nicht gekommen. Deshalb schreibe ich Euch diesen Brief.

Danke, liebe Schülerinnen und Schüler. Euer und Ihr Engagement für die ganze Schule, für die Umwelt, in der Ihr lebt, beeindruckt mich. Ihr übernehmt Verantwortung für ein wichtiges Zukunftsprojekt, den LMG-Zukunftswald. Dahinter steckt viel Arbeit eines jeden Einzelnen, einer jeden Einzelnen von Euch und eine gemeinsame Vision, die über den Schulalltag hinausweist. Über alle Klassenstufen hinweg gestaltet Ihr gemeinsam den Auwald der Krückau. Besonders beeindruckt hat mich, dass Ihr und Sie alle die Bäumchen selbst aufgezogen habt, vom Saatkorn zur kleinen Pflanze. Ich weiß heute schon, dass ich auch in vielen Jahren immer, wenn ich etwas über Flatterulmen lesen oder hören werde - und erst recht, wenn ich eine sehe -, an Euch und Sie denken werde. Ihr zeigt nicht nur der ganzen Stadt Uetersen und uns im Ministerium, wie Umweltpädagogik geht. Ihr seid auch Vorbild für andere Schulen und andere Schülerinnen und Schüler.

Ich wünsche Euch und Ihnen, liebe Schülerinnen und Schüler des Ludwig-Meyn-Gymnasiums, alles Gute für die Zukunft.

Herzliche Grüße

Ihr und Euer



Dirk Loßack